

# Bürgermeister Brief



Gemeinde Kleinzell i. M.

Gemeinde-Info, Folge Nr.10/2014 - Amtliche Mitteilung. An einen Haushalt. Verlagspostamt 4115 Kleinzell i.M. zugestellt durch Post.at

## Aus dem Inhalt

- GR-Sitzung vom 11.12.2014
  - a) Gemeindebudget Steuerhebesätze und Finanzplanung
  - b) Baulandprojekt
  - c) Änderung von ÖEK und Flächenwidmungsplan
  - d) Änderung ÖEK 1.5 und FläWiplan 2.34
  - e) Zuschuss für Semesterticket
  - f) Sonderförderung für den Musikverein
- Bekanntmachung § 17 OÖ Straßengesetz
- Landwirtschaftskammerwahl
- Christbaum für den Ortsplatz
- Kleinzeller Jahreskalender 2015
- „Kleinzeller-Treffen“
- Kleinzeller Chronik von Johann Falkinger
- Knallkörper zu Silvester
- Kindergartenanmeldung
- Neuer Fahrplan ab 14.12.2014
- Bauverhandlungstermine 1. HJ 2015
- Besamungsbeihilfe für das Jahr 2014
- Nachlese Spiele.Fest
- Vorschau Familiennetzwerk Mühltal 2015
- Information SK Kleinzell (Wintersonnenwende, Punschstand nach der Christmette, Neue Deutsche Welle Party, Wintersportprogramm, 3 Kellerfenster günstig abzugeben)
- Kleinzeller Kinder KreAKTIV – Information
- BBS Rohrbach – Tag der offenen Tür
- Wir warten aufs Christkind
- Sprechtag – SVB
- Pilates
- Seniorenturnen
- Einladung zum Christbaumtauchen
- Einladung zum Faschingskränzchen
- Katze entlaufen

## Impressum:

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i.M.

Medieninhaber und Verleger:

Gemeinde Kleinzell i.M., Eigenvervielfältigung  
F.d.l.v. Bürgermeister Franz Hofer, AL Gruber

## GR-Sitzung vom 11.12.2014

### a) Gemeindebudget Steuerhebesätze und Finanzplanung

Erstmals konnte seit längerem das Budget der Gemeinde bereits im Zeitpunkt der Erstellung wieder ausgeglichen werden. So stehen im Jahr 2015 den voraussichtlichen Ausgaben von € 2.409.000,- gleichhohe Einnahmen gegenüber. Auch in den kommenden Jahren weist die mittelfristige Finanzplanung, die bis 2019 zu erstellen war, vorläufige Abgänge aus. Auch in den nächsten Jahren müssen sämtliche Einsparungspotenziale ausgeschöpft und mit den vorhandenen Mitteln sorgsam umgegangen werden. Investitionen werden daher nach den Vorgaben des Landes nur nach klarer Prioritätenreihung und entsprechender Abstimmung möglich sein.

Der außerordentliche Haushalt, der **sechs** Vorhaben vorsieht, stellt sich im Jahr 2015 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 561.300,- ebenfalls ausgeglichen dar.

Der **mittelfristige Investitionsplan** (Planungsperiode bis 2019) sieht folgende Vorhaben vor:

- Gemeindebeitrag zur Sportheimsanierung
- Gemeindestraßenbauprogramm 2010 – 2015
- Gemeindestraßenbauprogramm ab 2016
- Gehweg entlang der Kleinzeller-Landesstraße Edholz – Piesling (gänzliche Fertigstellung)
- Errichtung eines Pendlerparkplatzes bei der Kleinzeller-Kreuzung
- ABA BA 11 Errichtung von Reinwasserausbindungsmaßnahmen im Bereich Ziegelbrunn und Kanalbau



im Bereich der Siedlungsgründe „Pfarrwiese“  
(gänzliche Fertigstellung)

- Erstellung eines Kanal- bzw. Leitungskatasters
- In die Mittelfristplanung sollen auch, ohne vorerst z.T. Kosten und Finanzierung konkret zu kennen zumindest verbal folgende Vorhaben aufgenommen werden:**

- Schaffung eines dritten Kindergartenraumes für den Kindergarten
- Entwicklung von Siedlungsgründen
- Gehwegbau von der „Alten Kreuzung“ bis zur Kleinzeller-Kreuzung bei der B-127 und von Piesling bis Apfelsbach
- Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses

Bei den vorangeführten Projekten handelt es sich um Zukunftsprojekte, für die noch eine Reihe von Vorfragen zu klären sein werden. Nachdem es sich hier um eine längerfristige Planung handelt, die alljährlich anzupassen ist, kann und wird es auch sein, dass in den Folgejahren bedarfsgerechte Adaptierungen zu machen sind.

### **Steuerhebesätze:**

Die Steuerhebesätze für Grundsteuern, Lustbarkeits- und Hundeabgabe wurden gegenüber 2014 nicht verändert.

Geringfügig anzuheben waren die Wasser- und Kanalgebühren nach den Vorgaben des Landes, im Ausmaß von 2 %. Grundsätzlich ist zu diesen Gebühren festzustellen, dass es sich um die vorgegebenen Mindestgebühren handelt. Insbesondere beim Kanal müssten hier **wesentlich höhere** Beträge eingehoben werden, um eine Ausgaben- oder Kostendeckung zu erzielen. Diese Gebühren stellen sich ab 2015 folgendermaßen dar:

Wasseranschlussgebühr: € 12,66 pro m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 2.088,90 (bisher € 2.053,70)

Wasserbenutzungsgebühr: € 1,80 (bisher € 1,77) pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

Kanalanschlussgebühr: € 23,24 pro m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 3.485,90 (bisher € 3.426,50)

Kanalbenutzungsgebühr: € 4,11 (bisher € 4,04) pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

*Diese Gebühren sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer*

### **Abfallgebühren:**

Bei den Abfallgebühren war aufgrund der Vorgaben des BAV eine Erhöhung im Aus-

maß von rd. 1,5 % vorzunehmen. Die neuen Gebührensätze belaufen sich demnach auf:

a.) je Abfalltonne/Sack bis 80 l Inhalt	€	143,00
b.) je Abfalltonne mit 120 l Inhalt	€	171,60
c.) je Abfalltonne mit 240 l Inhalt	€	300,30
d.) je Container mit 770 l Inhalt	€	958,10
e.) je Container mit 1100 l Inhalt	€	1.358,50
f.) reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte für Abfalltonne oder Abfallsack mit bis zu 80 l Inhalt	€	100,10

Unverändert gegenüber 2014 bleibt auch der Dienstpostenplan.

## **b) Baulandprojekt**

Aufgrund der Bereitschaft von 5 Grundeigentümern zum Verkauf von Grundflächen hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, eine Grundfläche im Ausmaß von rd. 45.000 m<sup>2</sup> zwischen dem Güterweg Ederbauer und der Kleinzeller-Landesstraße zur Schaffung von Baugründen zu erwerben. Mit diesem Baulandprojekt soll der Baugrundbedarf für einen Zeitraum von 8 – 10 Jahren wieder gedeckt werden können, um einerseits einen moderaten Zuzug zu ermöglichen und andererseits aber vordergründig für junge Leute, die in der Gemeinde bleiben wollen, Baugründe zur Verfügung stellen zu können. Es sind hier noch entsprechende Planungen anzustellen und eine Reihe von Verfahren abzuwickeln. Realistisch gesehen kann aus derzeitiger Sicht, sofern nicht unvorhersehbare Probleme auftreten, mit der Veräußerung von Baugründen ab 2016 gerechnet werden. Ein herzliches Danke an die Grundeigentümer für die Bereitschaft zur Veräußerung dieser Grundflächen zu vernünftigen Preisen und Einräumung entsprechender Zahlungsziele und für die von Anfang an sehr kooperativen Gespräche.

## **c) Änderung von ÖEK und Flächenwidmungsplan**

Nach dem Grundsatzbeschluss zur Schaffung obgenannter Baulandflächen wurde das Verfahren zur Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (Änderung 1.6) und des Flächenwidmungsplanes (Änderung 2.35) eingeleitet.

Mit dieser Änderung soll auf den Grundstücken 2177, 2178, 2179, 2171, 2172, 2174, 2167, 2169, 2170, 2166, 2161/1, 2105 und einem Teil des GSt. 2102 KG. Kleinzell auf einer Fläche von rd. 45.000 m<sup>2</sup> die derzeitige Grünlandwid-



mung in Bauland (Wohngebiet) umgewidmet werden.

Im Zuge der damit verbundenen und geplanten Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 (ÖEK) bedarf es auch der Durchführung eines sogenannten Bürgerbeteiligungsverfahrens gem. § 18 Abs. 2 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994 i.d.G.F.

Es wird daher im Sinne der Bestimmungen des § 18 Abs. 2 Oö. ROG die Möglichkeit eingeräumt, in der Zeit vom 29.12.2014 bis 15.1.2015 in die Änderungsunterlagen Einsicht und allenfalls Stellung zu nehmen.

#### **d) Änderung ÖEK 1.5 und FläWiplan 2.34**

Aufgrund des Standes der Verfahrenslage bezüglich Änderung ÖEK 1.5 und des Flächenwidmungsplanes 2.34 wurde die gegenständliche Änderung genehmigt.

Mit dieser Änderung soll im Bereich der Liegenschaft Am Edhügel 80 (Holly) auf den Grundstücken 1827/1, 1827/2 und 1828/2 KG. Kleinzell i.M. die Betriebsbaugewidmung in eine Mischgewidmung (zum Teil mit und ohne Einschränkungen) umgewidmet und diese unter Einbeziehung eines derzeitigen Grünzuges erweitert werden.

#### **e) Zuschuss für Semesterticket**

Der Gemeinderat hat beschlossen für Studenten das erworbene Semesterticket zur Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel am Studienort zu bezuschussen, wenn der Hauptwohnsitz in der Heimatgemeinde aufrechterhalten wird.

Folgende Fördervoraussetzungen müssen für den Zuschuss gegeben sein:

- SchülerIn / FachhochschülerIn / StudentIn (in Ausbildung stehend) – Nachweis (Inskriptionsbestätigung, Studienblatt odgl.)
- Vollendung des 18. Lebensjahres - Höchstalter von 30 Jahren
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kleinzell i.M. (für die Dauer der Förderung)
- Semesterticket deren Vergünstigungen an eine Hauptwohnsitzanmeldung am Studienort gebunden ist oder diesbezüglichen Zahlungsbeleg.

Die Förderhöhe beträgt max. 150,- Euro pro Semester/pro Studierenden. Antragsformulare gibt es beim Gemeindeamt oder auf der Homepage der Gemeinde (Startseite) oder im App Gem2Go (News). Ausgefüllte Anträ-

ge können per Post oder Email übermittelt werden.

Die Bezuschussung gilt erstmals für das bereits laufende Herbst/Wintersemester.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

#### **f) Sonderförderung für den Musikverein**

Der Musikverein muss kurzfristig zwei neue Tuben anschaffen. Die Kosten für diese Investition belaufen sich auf rd. € 16.500,-. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dem Musikverein für diese Instrumentennachschaffung einen Gemeindebeitrag in der Höhe von € 8.500,- zu gewähren.

### **Bekanntmachung**

Im Sinne des § 17 Oö. Straßengesetz, LGBI 84/1991 i.d.G.F. wird darauf hingewiesen und aufmerksam gemacht, dass auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die nicht asphaltiert sind und mit denen nicht alleinig oder keine bewohnten Gebäude erschlossen oder auch nicht alleinig Ortschaftsteile verbunden werden, sowie auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die zwar asphaltiert sind, aber mit denen keine bewohnten Gebäude erschlossen werden, **kein** Winterdienst durchgeführt wird.

### **Landwirtschaftskammerwahl am 25.1.2015**

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahlzeit: von 8.00 bis 12.00 Uhr

Wahllokal: Standesamt

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.



In unserer Gemeinde sind das ungefähr 215 Wahlberechtigte.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.

### Christbaum für den Ortsplatz



Ein Weihnachtsbaum schmückt auch heuer wieder unseren Ortsplatz. Er wurde gespendet von Irmgard und Friedrich Leitner, Ramersberg 18. Wir bedanken uns dafür ganz besonders.

### Kleinzeller Jahreskalender 2015



Wir haben auch für das Jahr 2015 wieder einen **Kleinzeller-Kalender** zusammengestellt, der Ihnen mit getrennter Post zugestellt wird. Es wurde wieder versucht, in diesem Kalender alle Veranstaltungen und alle sonstigen aus der Sicht des Gemeindeamtes wichtigen Termine zusammenzufassen. Die OÖ Energie AG hat die Herausgabe dieses Kalenders durch die Übernahme des Druckes gesponsert. Vielen Dank dafür!

### „Kleinzeller-Treffen“

Am 27.6.2015 findet unser nächstes Kleinzeller-Treffen statt. Dieses „Heimattreffen“, das alle 5 Jahre stattfindet, soll Anlass sein, alle Kleinzellerinnen und Kleinzeller, die in Kleinzell gewohnt haben, zu einem gemeinsamen Fest einzuladen. Aus Datenschutzgründen ist es uns nicht möglich, die Adressen aus dem Zentralen Melderegister abzufragen. Damit wir aber alle ehemaligen Kleinzellerinnen und Kleinzeller erreichen können, benötigen wir Ihre geschätzte Mithil-

fe. Wir ersuchen Sie daher höflich die Namen und Adressen Ihrer Familienmitglieder die weggezogen sind, in beiliegende Liste einzutragen und diese im Gemeindeamt bis 15. Jänner 2015 abzugeben.

Die Übermittlung der Adressen kann auch per Telefax 5355/8, oder per E-Mail [gemeinde@kleinzell.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@kleinzell.ooe.gv.at) erfolgen. Wir wollen mit der Adressen-Erhebung zeitgerecht beginnen, damit für notwendige Recherchen noch ausreichend Zeit bleibt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

### Kleinzeller Chronik

Falkinger Johann, Weigelsdorf 15 beabsichtigt eine Dokumentation über gesellschaftliche und geschichtliche Ereignisse in Kleinzell i.M. und darüber hinaus über regionale und überregionale Ereignisse herauszugeben und arbeitet bereits seit geraumer Zeit daran, diese zu katalogisieren und chronologisch zu dokumentieren. Ein Teil dieser Chronik umfasst eine Auflistung aller Personen von Kleinzell mit einem akademischen Abschluss die aktuell hier wohnen oder bereits verzogen sind. Dazu benötigt er jedoch Ihre geschätzte Hilfe. Falls Sie, aber auch Familienangehörige die bereits weggezogen sind einen akademischen Abschluss haben, werden Sie ersucht beiliegenden Abschnitt auszufüllen und bis längstens 15. Jänner 2015 mit Foto am Gemeindeamt abzugeben. Sie können dies aber auch per Email an [guenther.sachsenhofer@kleinzell.ooe.gv.at](mailto:guenther.sachsenhofer@kleinzell.ooe.gv.at) übermitteln. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

### Knallkörper zu Silvester

Auch heuer wird zum Jahreswechsel wieder die Verwendung von Knallkörpern und Raketen das Stimmungsbild prägen. Vor allem alte und kranke Menschen leiden unter der Lärmbelästigung. Aber auch unzählige Haustiere, die vor der Knallerei flüchten und dabei angefahren werden, zählen zu den Opfern.

**Wir ersuchen daher um Zurückhaltung bei der Verwendung von Feuerwerks- und Knallkörpern.**

Es wird besonders auf das Verbot der Verwendung bestimmter pyrotechnischer Gegenstände im Ortsgebiet hingewiesen. Die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern der **Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knall-



frösche etc.) ist im Ortsgebiet grundsätzlich **ganzjährig verboten**. Ebenfalls grundsätzlich verboten ist die Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern der **Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) **innerhalb** bzw. **in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen**, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebiets.

## Kindergartenanmeldung



Die Kindergartenleitung er sucht, um die Planung für das neue Kindergartenjahr zeitgerecht vornehmen zu können, um Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2015/16. Sollten Sie beabsichtigen Ihr Kind in den Kindergarten zu schicken, werden Sie eingeladen, beiliegendes Anmeldeformular auszufüllen und am Montag, den 19. Jänner 2015 am Nachmittag von 13.30 – 14.30 Uhr im Kindergarten abzugeben.

## Neuer Fahrplan ab 14. Dezember 2014

Alle Jahre wieder steht Anfang Dezember der europaweite Fahrplanwechsel im öffentlichen Verkehr an. So steht auch heuer wieder ab Sonntag, 14. Dezember 2014 ein neuer Fahrplan zur Verfügung. Die neuen Fahrpläne sind unter [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at) (Fahrpläne – Fahrplandownload) abrufbar. Beiliegende Zusammenfassung verschafft Ihnen einen Überblick über das Fahrplanangebot auf der Linie 230 und 215 (vormals 210).

## Bauverhandlungstermine

Der bautechnische Amtssachverständige TAR Ing. Peter Nowak steht im 1. Halbjahr 2015 zu folgenden Terminen für die Abwicklung der Bauverfahren und für Bauberatungen zur Verfügung:

**16.01.2015    20.02.2015    27.03.2015**  
**29.04.2015    22.05.2015    19.06.2015**

Wenn Sie ein Bauvorhaben planen, werden Sie ersucht, das Bauvorhaben so zeitgerecht einzureichen und zu berücksichtigen, dass die Abwicklung des Verfahrens einschließlich Vorprüfung und allfälliger Einholung von Stellungnahmen (Naturschutz, Agrarabteilung,

Land- und Forstwirtschaftsinspektion, Umweltanwalt usw.) eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, die einzuplanen ist. Eine Bauberatung im Entwurfsstadium kann für die Abkürzung des Verfahrens durchaus hilfreich sein.

## Besamungsbeihilfe für das Jahr 2014

Alle Landwirte, die bei ihren Rindern künstliche Besamungen durchführen ließen, werden er sucht, die Besamungsscheine für Erstbesamungen im Jahre 2014 gemeinsam mit der Hofkarte dem Gemeindeamt bis **längstens 31. Dezember 2014** vorzulegen. Bitte diesen Termin einhalten. Die Besamungsbeihilfe beträgt € 3,65 pro Erstbesamung. **Die Auszahlung erfolgt in Form von Gutscheinen.**



All jene die eine Eigenstierhaltung betreiben und die Besamungsbeihilfe in Anspruch nehmen wollen, müssen die nach den Bestimmungen der Agrarmarktförderung zu führenden Tierbestandsverzeichnisse oder sonstige Unterlagen vorlegen, die stichhaltigen Nachweis über den Bestand an deckfähigen Muttertieren geben. Weiters ist der Nachweis zu erbringen, dass es sich um gekörte Vatertiere handelt.

## Nachlese Spiele.Fest

**St. Martin war Austragungsort 2014, viele Spielbegeisterte sondierten für Weihnachtsgeschenke.**



Über 500 spannende Spiele des OÖ. Jugendreferates warteten auf die vielen Besucher. Mit dabei die Spieleneuheiten 2014. Spieleprofis gaben Tipps, mit dabei auch "El Matador" Friedrich Lackner mit seinen Wunderwelten aus Holzbausteinen. Unter den Besuchern die Bürgermeister Wolfgang Schirz (St. Martin), Franz Hofer (Kleinzell) und Hubert Hartl (Neufelden).

Besonders gefragt waren die Spielehits 2014 wie Camel Up - ein Kamelrennen für die ganze Familie oder das Kennerspiel des Jahres "Istanbul", ein Familienspiel, das für Erwachsene und Kinder gleichermaßen interessant ist. Es geht bei diesem Spiel ums Schätze sammeln und diese in Edelsteine umzuwandeln.



Voll im Trend zeigten sich Teamspiele: Zwei oder mehr bilden Partnerschaften, um gemeinsam zu gewinnen oder wenn es sein muss - auch gemeinsam zu verlieren.

Beim Kartenspiel hatte mit einer Neuauflage Top 5 Rummy die Nase vorne.

Das Spiele.Fest 2014 wurde unterstützt von Sparkasse, Energie AG, Jugendreferat des Landes OÖ und den Medienpartnern Tips, LT1, ReSl.at und fotokerschi.at

**Das nächste Spiele.Fest findet am 25. Oktober 2015 in St. Ulrich statt.**

## Vorankündigung Vortrag Dr. Mathias Jung

Eine Information des Familiennetzwerkes Mühlthal:

„Ein Weihnachtsgeschenk zum Weiterschenken und Selberschenken – Karten für Mathias Jung jetzt im Vorverkauf sichern!“



2015 kommt Buchautor Dr. Mathias Jung zum Vortrag ins Familiennetzwerk Mühlthal

Nach dem überaus erfolgreichen Engagement von Pater Anselm Grün (2014) hat das Familiennetzwerk Mühlthal für 2015 mit **Dr. Mathias Jung** den nächsten international tätigen Vortragenden verpflichten können. Das Thema seines Vortrages kommt (fast) allen Paaren und Verliebten bekannt vor: „**Ich liebe Dich. Nur nicht grad jetzt: Große Liebe, kleine Krisen**“.

**Vortrag mit Dr. Mathias Jung am**

**16. Mai 2015, 19.30 Uhr**

**Mehrzweckhalle Kleinzell,**

**Karten im Vorverkauf**

**ab sofort um 11 Euro in allen Sparkassen erhältlich**

Roswitha Öhler, Leiterin des Familiennetzwerkes Mühlthal empfiehlt: „Am besten sich bereits jetzt Karten im Vorverkauf sichern. Die Auftritte von Mathias Jung sind rar. Seiner Entscheidung für einen Vortrag im Bezirk Rohrbach geht ein vielbeachteter Auftritt gemeinsam mit Julia Onken im Jahr 2010 in der Mehrzweckhalle Kleinzell voraus“. Jung reiht sich somit ein weiteres Mal in die hochkaräti-

ge Referentenliste des Familiennetzwerkes ein. Mathias Jung arbeitet als Einzel-, Paar- und Gestalttherapeut am Gesundheitszentrum „Dr. Max Otto Brucker Haus“ in Lahnstein/Deutschland. Er ist ein vielgefragter Redner, seine zahlreichen Veröffentlichungen sowie raren Vortragsreisen in Deutschland, Österreich und der Schweiz machen seine Auftritte besonders begehrt. Karten für den Vortrag von Mathias Jung sind ein ideales Weihnachtsgeschenk!

**Der Inhalt seines Vortrages wird sein:** Die Liebe ist eine Baustelle: Es braucht immer wieder kleine Instandsetzungsarbeiten - Zeichen der Zuwendung, Rituale, aber auch Streitkultur. Dr. Mathias Jung hat vielfältige Anregungen und Tipps für das Leben zu zweit.

Weitere Netzwerktermine 2015 stehen bereits fest

### **Familienfest Exlau ein bewährter Fixpunkt**

Zum 11. Male findet am Sonntag, 13. September 2015 das „Familienfest auf der Donauwies'n“ im Wikingerdorf Exlau mit über 2.000 Besuchern statt. Das Familienfest ist die größte Einzelveranstaltung des Familiennetzwerkes und findet immer traditionell am letzten Feriensonntag statt.

### **Spiele.Fest in der „Spielehochburg“ St. Ulrich**

Bereits zum 9. Male wird 2015 das Spiele.Fest in den Gemeinden des Familiennetzwerkes Mühlthal organisiert. Diesmal am 25. Oktober 2015 in der „Spielehochburg“ St. Ulrich, in der auch während des Jahres gemeinsame Spielrunden organisiert werden.

Die ehrenamtliche Tätigkeit des Familiennetzwerkes Mühlthal wird unterstützt vom LAND OBERÖSTERREICH mit Familienreferat und Jugendreferat, SPARKASSE, ENERGIE AG, ASVÖ Oberösterreich, Agentur BULLDOG-Group, foto-kerschi.at.

[www.familiennetzwerk.org](http://www.familiennetzwerk.org)

Rückfragen an Roswitha Öhler, Tel. 0676.6259615 oder 0664.8183092“

## Information Sportklub Kleinzell

- **Einladung zur Winter-  
sonnenwende**

Zu Glühwein, Punsch,  
Bier, Glühmost, Gulasch-  
suppe und Kinderpunsch am Lager-  
feuer lädt der SK Kleinzell am **Sams-  
tag, 20. Dezember ab 16.00 Uhr** am  
Ortsplatz Kleinzell alle recht herzlich  
ein. Ein Kleinzeller Christkindl wird  
Weihnachtsgeschichten vorlesen!  
Einladung anbei!



- Nach der Christmette lädt auch heuer  
der SK Kleinzell wieder zu Weih-  
nachtspunsch und Glühwein am Orts-  
platz ein.

- **Neue Deutsche Welle Party** am  
24.1.2015 ab 20.30 Uhr im Gasthaus  
Scharinger.  
Vorverkauf: € 5,00 bei allen KM-Spielern  
sowie am Gemeindeamt und im GH  
Scharinger  
Abendkasse: € 6,00.  
Auf beiliegende Einladung wird hingewie-  
sen.

- **Wintersportprogramm 2015**  
In der Beilage übermitteln wir Ihnen  
das Wintersportprogramm für die Mo-  
nate Jänner und Februar 2015.

- Im Zuge der Umbauarbeiten werden  
vom Sportverein 3 gebrauchte, jedoch  
gut erhaltene Kellerfenster günstig  
veräußert. Diese können im Sport-  
heim besichtigt werden. Bei Interesse  
bitte Kontaktaufnahme mit Norbert Ilk  
(Tel.Nr. 0664/4248039).

## Kleinzeller Kinder KreAKTIV



Am schönen Kleinzeller  
Spielplatz neben der  
Tischlerei Plöderl zielt  
seit Anfang Oktober ein  
Kinderkunstwerk - eine  
große Wiesenzeichnung - den Spielplatz.  
Unter der Leitung von Gerhard Laimer ge-  
stalteten Kleinzeller Kinder die Südwand des

„Pumpenhäusls“, wobei sie ihrer Kreativität und  
ihrem Einfallsreichtum freien Lauf lassen konn-  
ten und aus zahlreichen Einzelzeichnungen ein  
gelungenes Gesamtkunstwerk entstand. Ge-  
sponsert wurden die Farben für diesen Work-  
shop von der *Malerei Bammer*, das Gerüst wur-  
de von der *Gemeinde Kleinzell* aufgestellt, *Stu-  
dio M* stellte Zeichenpapier zur Verfügung und  
das *Gasthaus Scharinger* perfektionierte den  
Workshop mit kostenlosem Eis für die kleinen  
KünstlerInnen. Herzlichen Dank an Gerhard  
Laimer für die künstlerische Leitung und an alle  
Unterstützer und Sponsoren!

Seit Beginn des Schuljahres haben bereits drei  
weitere gelungene Workshops stattgefunden:  
Pferdeschnuppertag, Tanzworkshop (Danke an  
Theresa Mittermayer für die Leitung!) und  
Kletterschnuppertag brachten zahlreiche  
Kleinzeller Kinder in Bewegung und  
begeisterten gleichermaßen. Aufgrund des  
großen Andrangs wurde jeweils ein zusätzlicher  
Termin des Tanzworkshops und des  
Pferdeschnuppertags organisiert.

Die Organisatorinnen von *Kleinzeller Kinder  
KreAktiv* wünschen Frohe Weihnachten und  
freuen sich auf die Hundertwasserwerkstatt im  
Jänner 2015, die wie viele andere  
Veranstaltungen bereits ausgebucht ist.

## BBS Rohrbach Tag der offenen Tür

Die BBS Rohrbach laden herzlich ein zum Tag  
der offenen Tür am 23. Jänner 2015.

Mit drei Schultypen und interessanten Schwer-  
punkten bieten die BBS Rohrbach eine **Reihe  
zukunftsorientierter Bildungswege in einer  
modernen und motivierenden Lernumge-  
bung** an:

- **HAK DiBi - Handelsakademie für Wirt-  
schaftsinformatik – Digital Business:**  
Für alle, die gerne mit Laptop und Tablet  
arbeiten, Programmieren lernen und  
Netzwerke verstehen möchten.
- **HAK IKT und E-Business – Handels-  
akademie für Informations- und Kom-  
munikationstechnologie:**  
für junge Menschen, die eine kaufmänni-  
sche Ausbildung mit technischem Wis-  
sen und Können verbinden möchten und

das Internet als das Medium nutzen wollen.

- **HAK Sprachen – Handelsakademie mit Sprachenschwerpunkt:**

Drei Fremdsprachen, Grafik und Design, Kultur- und Eventmanagement stehen hier auf dem Programm.

**Zusatzangebot HAK+Sport:**

Unser Angebot für sportlich aktive Schülerinnen und Schüler und solche, die es noch werden wollen – das Angebot kann zu jedem HAK-Schwerpunkt gewählt werden.

- **HLW Mediendesign:**

Für kreative Köpfe und Hände, die gerne am Computer arbeiten und später einmal im Bereich Werbung sowie Grafik und Design arbeiten möchten.

- **HLW Aktives Gesundheitsmanagement:**

für junge Menschen mit Interesse an einem gesunden Lebensstil und aktive Typen, die sich gerne bewegen.

- **FW Gesundheits- und Sozialkompetenz:**

In nur drei Jahren eine abgeschlossene praxisorientierte Schul- und Berufsausbildung mit vielen lebensnahen Inhalten.

## Wir warten aufs Christkind

Die letzten Stunden bis das Christkind kommt, können für viele Kinder unerträglich lang werden. Simone Pichler hilft auch heuer wieder das lange Warten aufs Christkind mit Weihnachtsliedern und –geschichten zu verkürzen. Alle Kindergarten- und Volksschulkinder sind dazu herzlich eingeladen. Die Eltern sollen die Kinder um 14.00 Uhr in die Bücherei bringen und nach einer Stunde wieder abholen. Das Büchereiteam wünscht allen ein Frohes Weihnachtsfest. Einladung anbei.

**Achtung!**

**Die Bücherei wird umstrukturiert und um einen weiteren Raum erweitert. Aus diesem Grund ist die Bücherei in der Zeit vom 5. Jänner bis einschließlich 31. Jänner 2015 geschlossen.**

## Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Sprechstage 2015

In der Bezirksbauernkammer, Linzer Straße 13, 4150 Rohrbach finden im Jahr 2015 an folgenden Tagen in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr die Sprechstage statt:

19. Jänner	16. Februar	16. März
20. April	18. Mai	15. Juni
20. Juli	17. August	21. September
19. Oktober	16. November	21. Dezember

Bitte nehmen Sie alle für die Beratung nötigen Unterlagen zum Sprechtag mit.

## Pilates mit Edeltraud Sachsenhofer

Beginn: 12.1.2015,  
18.00 – 18.50 h

Wo: Mehrzweckhalle

Kosten: € 30,00 für 5 Einheiten inkl.  
Turnsaalbenutzungsentgelt

Anmeldung bei Edeltraud Sachsenhofer bis 31.12.2014 unter Tel. 0664/2614948. Nähere Infos anbei!



## Seniorenturnen



familienfreundliche gemeinde

Am 8.1.2015 startet wieder das Seniorenturnen. Dieses Mal in 2 Gruppen. Eine gemütliche und eine schnelle Runde. Zum Mitmachen lädt Anita Leibetseder alle Senioren einmal in der Woche recht herzlich ein. Anmeldung und Informationen bei Anita Leibetseder Tel: 70011 oder 06802075435. Einladung anbei!

## Einladung zum Christbaumtauchen

Der Tauchclub Divegroup Austria lädt recht herzlich ein zum Christbaumversenken in der Resilacke am Samstag, 20. Dezember 2014 ab 16.00 Uhr. Es gibt Gulasch, Punsch, Glühmost, Kinderpunsch, Kaffee und Kuchen im beheizten Vereinshaus. Einladung anbei!

## Einladung Faschingskränzchen

Der Seniorenbund lädt ein zum Faschingskränzchen am 17. Jänner 2015, 14.00 Uhr im Gasthaus Scharinger. Auf beiliegende Einladung wird hingewiesen.



## Katze entlaufen



Familie Loizenbauer, Weigelsdorf 36 vermisst ihren kleinen Kater Nino.

Das Kätzchen ist 4 Monate alt, sehr zutraulich, schwarz-weiß mit weißem Bauch und schwarzem Kinnfleck und wird seit 1. Dezember vermisst.

Hinweise: 0664/3880048 od. 07282/5747  
Finderlohn: € 50,--.

Geschätzte Kleinzellerinnen,  
geschätzte Kleinzeller,  
liebe Jugend!

Weihnachten und der Jahreswechsel geben Anlass über die Ereignisse des zu Ende gehenden Jahres rückblickend nachzudenken und neue Vorsätze für die Zukunft zu fassen. Wir haben uns auch im heurigen Jahr trotz knapper Finanzmittel wieder bemüht einiges an Projekten umzusetzen.

So konnte zum Schutz vor Hochwässern für die Häuser im Bereich der „Mittermayr-Gründe“ ein nachhaltiges Schutzsystem geschaffen werden. Mit dem Bau des Gehweges von Edholz nach Piesling wurde ein von Fußgängern gern benützter Streckenschnitt sicherer gestaltet.

Asphaltierung neuer und Instandsetzung bestehender Siedlungsstraßen wurden im Rahmen des Gemeindestraßenbaues durchgeführt. Durch entsprechende Unterstützung der Gemeinde kann das in die Jahre gekommene Sportheim saniert werden. Mit dem Beginn der etappenweisen Kontrolle des Kanalnetzes soll größeren Schäden vorgebeugt und die laufende Instandhaltung dieser kostspieligen Einrichtung zeitgerecht gewährleistet werden.

Mit der Einführung der ganztägigen Schulform an unserer Volksschule wurde eine ganz wichtige Einrichtung für unsere Kinder und für die Familien geschaffen. Von Anfang an konnte hier nach Aufnahme von Kindern

auch aus der Nachbargemeinde Neufelden mit zwei Gruppe gestartet werden. Schließlich wurde auch erst vor wenigen Tagen die Gemeinde Kleinzell i.M. für das Engagement für die Jugend von der Bildungs- und Jugendlandesrätin Mag. Doris Hummer als „Junge Gemeinde“ ausgezeichnet. Mit den Weichenstellungen für das geplante Baulandprojekt „Edhügel-West“ wurde eine ganz wichtige Voraussetzung geschaffen, dass sich Kleinzell auch in den nächsten Jahren als Wohngemeinde weiterentwickeln kann.

Viele dieser Maßnahmen konnten nur deshalb zügig umgesetzt werden, weil die damit zusammenhängenden Entscheidungen von den zuständigen Gremien rasch und mit sachpolitischer Ausrichtung getroffen wurden.

Gerade diese Einigkeit ist es, die unsere Gemeinde stark macht.

So ist es mir ein besonderes Anliegen mich hier bei den Mitgliedern des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und bei den Gemeindebediensteten recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und „das Ziehen an einem Strang“ zu bedanken. Ein herzliches Danke an die Leitung, die Lehrer und das Betreuungspersonal unserer Volksschule und dem Kindergartenpersonal für ihre Arbeit zum Wohle unserer Jugend.

Mein besonderer Dank gilt auch wieder den örtlichen Vereinen und Organisationen, der Jugendbeauftragten, der Familienbeauftragten, dem Team der Gesunden Gemeinde, dem Büchereiteam und all jenen, die sich in irgendeiner Weise für unsere Gemeinschaft ehrenamtlich einbringen.

So nehme ich diesen Bürgermeisterbrief auch gerne zum Anlass, mich bei Ihnen geschätzte Kleinzellerinnen und Kleinzeller für das gute Miteinander zu bedanken. Ich wünsche zum bevorstehenden Weihnachtsfest schöne und zufriedene Festtage im Kreise Ihrer Familien und viel Gesundheit und Schaffenskraft im Jahr 2015.





Frohe  
Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr

Im trauten Kreise Ihrer Familie  
wünschen Ihnen die Bediensteten  
der Gemeinde Kleinzell i.M.

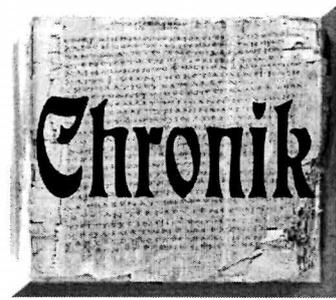
Wir wollen gerne die Gelegenheit zum Anlass nehmen, Ihnen geschätzte Gemeindeglieder zum Jahreswechsel für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich zu danken und ersuchen auch wieder darum im kommenden Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

Die Gemeindebediensteten



Falkinger Johann  
 Weigelsdorf 15  
 4115 Kleinzell i.M.



Geschätzte Kleinzellerinnen und Kleinzeller !

Ich beabsichtige eine Dokumentation über gesellschaftliche und geschichtliche Ereignisse in Kleinzell i.M. und auch darüber hinaus über regionale und überregionale Ereignisse herauszugeben und arbeitete bereits seit geraumer Zeit daran, diese zu katalogisieren und chronologisch zu dokumentieren.

Ein Teil dieser Chronik soll eine Auflistung aller Personen von Kleinzell - die aktuell hier wohnen oder bereits verzogen sind - umfassen, die einen Akademischen Abschluss ( z.B. Mag., Dr., BSc, MA ..... ) haben.



**Dazu benötige ich jedoch Ihre Mitarbeit und Unterstützung.**

Falls Sie - aber auch Familienangehörige die bereits weggezogen sind - einen akademischen Abschluss haben, ersuche ich Sie den nachstehend Abschnitt auszufüllen und bis **längstens 15. Jänner 2015 mit Foto** am Gemeindeamt abzugeben. Sie können dies jedoch auch per Email an [guenther.sachsenhofer@kleinzell.ooe.gv.at](mailto:guenther.sachsenhofer@kleinzell.ooe.gv.at) übermitteln.

Vielen Danke für Ihre Mitarbeit.

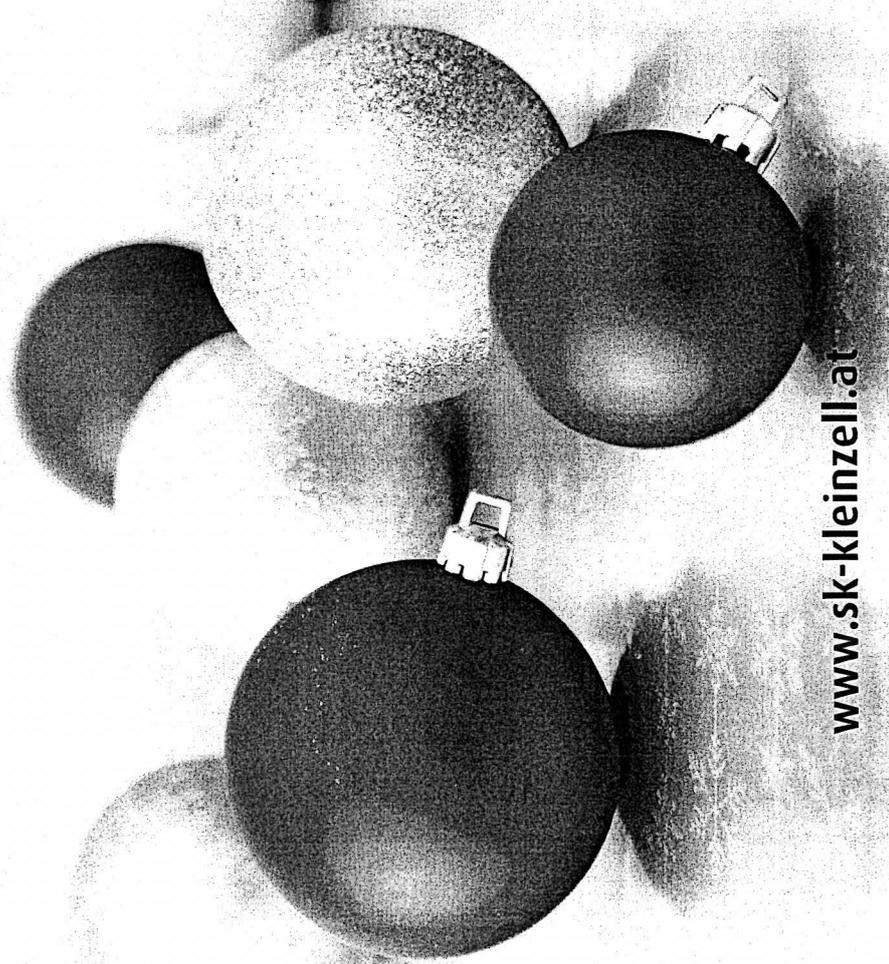
Mit freundlichen Grüßen !  
 Falkinger Johann

Name:		Foto liegt bei:	
Akadem.Grad:		ja	nein
Studienrichtung:			
Anschrift:			

Name:		Foto liegt bei:	
Akadem.Grad:		ja	nein
Studienrichtung:			
Anschrift:			

Name:		Foto liegt bei:	
Akadem.Grad:		ja	nein
Studienrichtung:			
Anschrift:			

Der Sportklub Kleinzell  
wünscht allen Sportlerin-  
nen und Sportlern, allen  
Sponsoren und Gönnern,  
allen Kleinzellerinnen und  
Kleinzellern ein frohes  
Weihnachtsfest und ein gutes  
neues Jahr!



Ein gesegnetes Weih-  
nachtsfest,  
Gesundheit und viel  
Erfolg

für das Jahr 2015  
wünscht die  
Freiwillige Feuerwehr!

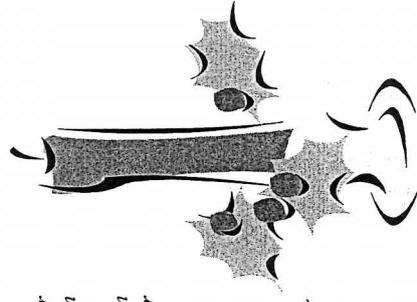
Die Feuerwehr bedankt sich für  
die wohlwollende Unterstützung  
im vergangenen Jahr.

*Für Hilfeleistungen stehen wir  
selbstverständlich auch im nächsten  
Jahr wieder gerne zur Verfügung.  
Wenn wir gerufen werden, werden  
wir rasch Hilfe leisten und unser  
Bestes geben.*

Für das Kommando:

A handwritten signature in black ink.

Kommandant

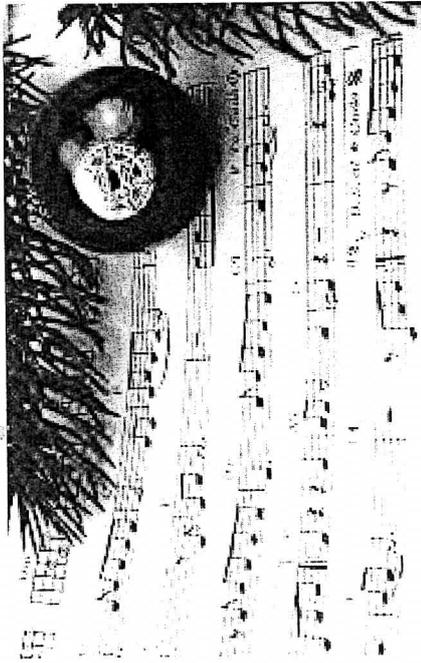




# Frohe Weihnachten

und alles Gute, viel Erfolg vor allem  
Gesundheit im neuen Jahr wünscht  
Euch geschätzte Kleinzellerinnen und  
Kleinzeller Euer

## MV Kleinzell



Herzlichen Dank auch für die zahlreichen  
Unterstützungen.



## RAIFFEISENBANK ST.MARTIN I.M.-KLEINZELL

Geschätzte Gemeindebevölkerung,  
liebe Freunde und Kunden  
der Raiffeisenbank Kleinzell!

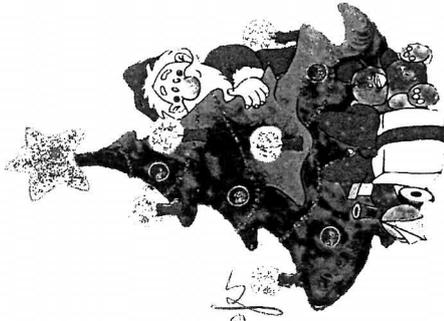
Für das heurige Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen allen einige  
ruhige und erholsame Tage.  
Für das kommende Jahr 2015 viel Erfolg und Gesundheit.

Wir dürfen uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr recht  
herzlich bedanken, bitten aber gleichzeitig, uns dieses Vertrauen  
auch in der Zukunft zu schenken.

Ihre Raiffeisenbank  
St. Martin i. M. -Kleinzell

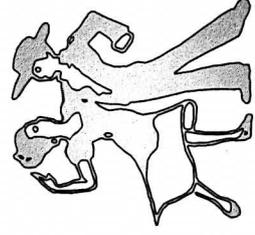
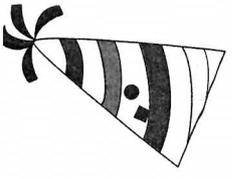
*Gerhard Feil*  
Gerhard Reiter

*Andrea Sachsenhofer*  
Andrea Sachsenhofer





O.Ö. Seniorenbund  
Ortsgruppe Kleinzell



Einladung  
zum

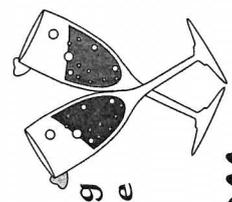
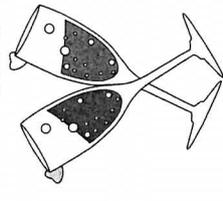


# Faschingskränzchen

am Samstag, 17. Jänner 2015  
im Gasthaus Scharinger



14.00 Uhr



Für Schwung und tolle Stimmung  
sorgen die

# HABACH - BUAM

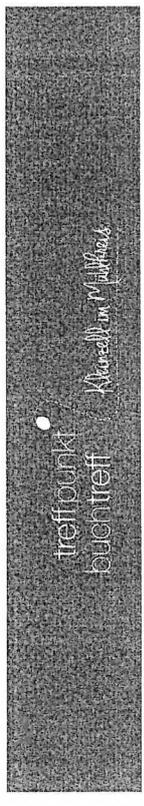


Große Tombola - Damenspende

Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand!



LOTTERIEN SENIORENHILFE



## Wir warten aufs Christkind

Die Kindergärtnerin und Studentin für Volksschulpädagogik Simone Pichler verkürzt auch heuer den Kindern mit Weihnachtsliedern und -geschichten das Warten aufs Christkind.

Alle Kindergarten- und Volksschulkinder sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Bitte die Kinder um 14:00 Uhr in die Bücherei bringen und nach einer Stunde wieder abholen.



Frohe Weihnachten

24. Dezember 2014

Beginn: 14:00 Uhr

Bücherei Kleinzell

[www.buchtref-kleinzell.at](http://www.buchtref-kleinzell.at)

# NEUE DEUTSCHE

24.01.2015 AB 20.30 UHR  
GASTHOF SCHARINGER

# PARTY

## FACTS:

- TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN
- FAMOUS DJ'S
- SEIDLBAR
- WEINBAR
- NDW-BAR

VORVERKAUF:  
ABENDKASSE:

VORVERKAUF BEI ALLEN KM-SPIELERN,  
IM GEMEINDEAMT UND IM GJH-SCHARINGER

UNIGA  
VERSICHERUNGSAGENTUR  
**FALKINGER**  
Personenversicherung | Sachversicherung | Baupfand



SPAR MARKT  
**ANDEXLINGER**  
Markt 17, 4300 Theobaldsdorf, Tel. 07182 / 6520

# EINFLADUNG

ZUR WINTERSONNENWENDE



FÜR UNSERE KLEINEN:

WEHNACHTS-  
GESCHICHTEN VOM  
KLEINZELLER  
CHRISTKIND

AM 20. DEZEMBER 2014  
AB 16:00 UHR AM

ORTSPLATZ KLEINZELL

LAGERFEUER, PUNSCH, BIER, GLÜHMOST,  
KINDERPUNSCH, GLÜHWEIN, GULASCHSUPPE

# Einladung zum Christbaumtauchen

Liebe Freunde der DIVEGROUP Austria,  
wir möchten euch recht herzlich zum  
Christbaumversenken in der Resilacke einladen.

Bei Einbruch der Dämmerung wird der Christbaum feierlich in  
der Resilacke versenkt.

Samstag 20. Dezember,  
Beginn 16Uhr

Es gibt Gulasch, Punsch, Glühmost, Kinderpunsch, Kaffee und  
Kuchen  
im beheizten Vereinshaus.

Der Tauchclub DIVEGROUP AUSTRIA  
freut sich auf Euer Kommen!



# Kleinzeller Wintersportprogramm 2015

## 2. Termin Servicestation

Ski-Annahme ist am Montag 12.01.2015 von 18 bis 20 Uhr.  
Wachsen 8 € - Full Service 16 €.  
Bezahlung direkt bei Abgabe.  
Ski-Abholung ist am Freitag 16.01.2015 von 18 bis 20 Uhr.

**Annahme und Abholung in Weigelsdorf 8**

## Skirtsmeisterschaft am Hansberg

Sonntag 01.02.2015  
Start: 10 Uhr

Zusätzliche Wertungen:

**Gleichmäßigkeits Wertung** (Sieger ist, wer die geringste  
Differenz zw. 1 und 2 Lauf hat)

**Familien Wertung** (2 Erwachsene und mind. 1 Kind)

Siegerehrung um 17 Uhr im GH Scharinger  
Genauere Infos folgen durch Aushang im Schaukasten  
und auf der Homepage [www.sk-kleinzell.at](http://www.sk-kleinzell.at)

## Langlaufortsmeisterschaft im Kleinzell

Die genaue Ausschreibung ist eine Woche vorher auf unserer  
Homepage zu finden.  
[www.sk-kleinzell.at](http://www.sk-kleinzell.at)

Wie Ihr seht, hat sich die Sektion Wintersport auch heuer wieder  
zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten für Euch und Eure Kinder  
einfallen lassen. Wir würden uns freuen, wenn Ihr zahlreich an diesen  
Veranstaltungen, als Zuschauer oder Aktive, teilnehmen würdet.

Harald Pühringer  
Sektionsleiter Wintersport



## SENIORENTURNEN

Wer möchte im Alter nicht möglichst lange gesund sein und ein aktives Leben führen? Menschen die sich bewegen schaffen dafür die besten Voraussetzungen.

**Termin:** 08.01.2015 (5x)

**Dauer:** 16 -17 Uhr gemütliche Runde  
17 -18 Uhr schnelle Runde

**Ort:** Mehrzweckhalle

**Kosten:** 20 Euro

**Leitung:** Anita Leibetseder

Anmeldung und Info bei Anita Leibetseder Tel.: 70011 oder  
06802075435

Die Teilnahme basiert auf Eigenverantwortung



## Pilates

mit Edeltraud Sachsenhofer  
*Pilates Professional Instructor*

- Programm:**
- gezieltes Training der Tiefenmuskulatur mit Pilates

**Beginn: Montag, 12.01.2015 18:00 – 18:50Uhr**  
(12.1., 19.1., 26.1., 2.2., 9.2.)

**Wo:** Mehrzweckhalle Kleinzell

**Kosten: € 30,00** für 5 Einheiten (à 50 Min.) inkl. Turnsaalbenützungsentgelt

**Anmeldung: bis 31.12.2014**

**☎ Tel.0664/2614948**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Die Teilnahme erfolgt in Eigenverantwortung.

**Mitzubringen sind:**

Sportbekleidung ( Jacke, dicke Socken)

Durch Pilates verbessert sich Ihr Körperbewusstsein. Sie werden aktiver und stärker. Pilates kurbelt Ihr Stoffwechselsystem an. Dadurch wird Ihr Energiepotential so weit gesteigert, dass Sie sich – und andere Sie - attraktiver finden. Sie werden bei unverändertem Ernährungsstil, schlanker aussehen, obwohl Sie Ihr Gewicht behalten. Sie werden Ihren Körper besser beherrschen, mit Stress effizienter umgehen und sich rascher entspannen können.



## Fahrplan Linie 215 Lembach – Altenfelden – Linz gültig ab 14. Dezember 2014

Die Busse der Linie 215 (vormals Linie 210) starten in Lembach und fahren entlang der B127 bis Linz Hauptbahnhof/Busterminal. Da die Busse fast nur Haltestellen auf der Bundesstraße anfahren, ist die Linie 215 eine sehr schnelle Verbindung.

Das Angebot wird auf dieser Linie um eine Fahrt nach Linz um 15.45 Uhr und von Linz nach Lembach um 14.41 Uhr in der Schulzeit erweitert. Bitte beachten Sie die Details am Fahrplan, insbesondere Fahrtage (Schultage, Ferientage). Auf dieser Linie kommen auch private Verkehrsunternehmen im Auftrag der ÖBB Postbus GmbH zum Einsatz.

### Montag – Freitag:

#### Hinfahrt:

Sie haben 8 direkte Busse von Lembach Busterminal bis nach Linz. Diese Busse fahren um 05.38, 06.08, 06.38 Uhr und ab 8.45 Uhr im Takt alle zwei Stunden bis 16.45 Uhr. **NEUER KURS: 15.45 Uhr mit Ankunft in Linz um 16.37 Uhr.** Ergänzt wird dieses Angebot noch um drei Busse (Abfahrt in Lembach um 04:50 Uhr, 7:45 Uhr und 18:30 Uhr), bei denen Sie in Altenfelden Ort in die Linie 230 aus Richtung Rohrbach ohne lange Wartezeit umsteigen können. Der Abendkurs um 19.45 Uhr ist in Kleinzell Bahnhof Haltestelle B127 an den Voestkurs S237 angebunden.

#### Rückfahrt:

Von Linz nach Lembach kommen Sie mit direkten Bussen – diese fahren in Linz am Busterminal zur Minute 41 ab (7.41, 9.41, 11.41, 12.41 Uhr (statt 12.51 Uhr) in der Schulzeit, 13.41, 15.41, 16.41, 17.41, 18.41 Uhr). **NEUER KURS um 14.41 Uhr in der Schulzeit mit Ankunft 15.40 Uhr in Lembach.**

Die Voestbusse der Linie S219 bieten ganzjährig von Montag bis Sonntag schnelle Verbindungen direkt nach Linz. Entnehmen Sie diese Fahrzeiten bitte dem entsprechenden Fahrplan. Die Benützung dieser Schichtbusse für eine Fahrt in die Innenstadt ist möglich. Wenn Sie in die Innenstadt gelangen wollen steigen Sie am besten in Linz Rudolfstraße aus dem Voestbus und fahren mit der Straßenbahn weiter.

**Das Nachtsternangebot** bietet von Montag bis Samstag eine späte Heimfahrt. Sie können mit der Linie 230 um 22.50 Uhr vom Linzer Hauptbahnhof abfahren, bei der Haltestelle Kleinzell Bahnhof Haltestelle um 23.31 Uhr in einen Midibus umsteigen und werden über Kleinzell Ort, Neufelden Wählamt, Altenfelden, Hörbich Abz. Tannberg nach Lembach gefahren (Ankunft 23.50 Uhr).

### Samstag:

An Samstagen kommen Sie zweimal mit direkten Bussen bis Linz (Abfahrt 5.34, 12.45 Uhr). Weiters wird der Kurs um 08.45 Uhr mit einem direkten Umstieg in Stapfenec auf Linie 230 angeboten. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit mit fünf Bussen, bei denen Sie in Altenfelden in die Linie 230 umsteigen (Abfahrt 6.38, 7.38, 10.35, 15.30, 17.30 Uhr). Retour kommen Sie dreimal direkt bis Lembach (ab Linz 7.41, 11.41, 13.41 Uhr), ab Linz um 10.10, 15.10, 17.10 Uhr und 22.50 Uhr mit der Linie 230 (Richtung Rohrbach) mit Umstieg in Kleinzell Bahnhof Haltestelle bzw. Altenfelden Ort.

### Sonn- und Feiertage:

Für Wochenpendler, Studentinnen und Studenten bleibt die Verbindung um 16.15 Uhr direkt nach Linz. Weiters gibt es zusätzlich die Möglichkeit um 18.15 Uhr nach Altenfelden Ort zur fahren und von dort mit der Linie 230 bis Linz mit Ankunft 19.20 Uhr. Hier erreichen Sie die Fernverkehrszüge der ÖBB in Richtung Wien und Salzburg. In der Gegenrichtung wird der Kurs mit der Abfahrt um 17.41 Uhr von Linz bis Lembach angeboten.

## Fahrplanangebot der Linie 230, E230

Rohrbach OÖ – Arnreit – Altenfelden – Neufelden – St. Martin i. Mkr. – Rottenegg – Linz ab 14. Dezember 2014

Wir bieten auf der Linie 230 und E230 Taktkurse ab Rohrbach in OÖ mit Bedienung der anliegenden Gemeinden bzw. Eilkurse mit reduzierter Haltestellenbedienung. Bitte beachten Sie auch, dass die Abfahrtszeiten der Eilkurse in Linz um 10 Minuten nach hinten verschoben werden: **NEUE ABFAHRTSZEITEN:** 12.50, 14.50, 15.50, 16.50 und 17.50 Uhr mit Ankünften in Rohrbach um 13.58, 15.58, 16.58, 17.58, 18.58 Uhr.

### Montag – Freitag:

#### Hinfahrt:

Die Busse der Linie 230 starten ab 5.31 Uhr generell stündlich zur Minute 31 in Rohrbach Busterminal. Diese Verbindungen werden durch weitere Pendlerbusse um 04.47, 05.01, 06.01, 07.45 Uhr verstärkt. Unter höchster Berücksichtigung der Rohrbacher Schülerinnen und Schüler werden die Fahrten um 12.01, 12.55 Uhr (bis Gering) 14.01, 15.01 (bis Gering) und 16.01 Uhr zum Halbstundentakt verdichtet.

#### Rückfahrt:

Zurück von Linz Hauptbahnhof geht es prinzipiell jede Stunde zur Minute 10. Diese Busangebote werden am Nachmittag mit Schnellbussen zur Minute 50 verdichtet.

Die späte Abendverbindung bleibt Montag bis Samstag mit der Abfahrt 22.50 Uhr von Linz Hauptbahnhof und Ankunft in Rohrbach Busterminal um 23.46 Uhr im Angebot. Nicht gefahren wird am 24. und 31. Dezember 2014.

### Samstag:

Sie haben neben den Direktverbindungen nach Linz (06.01 bis 18.30 Uhr) den Frühkurs um 5.23 Uhr mit Umstieg in Kleinzell und Ankunft in Linz 6.36 Uhr. Retour haben Sie neunmal die Möglichkeit nach Rohrbach zu gelangen. Generell ist die Abfahrt in Linz zur Minute 10 von 06.10 Uhr bis 17.10 Uhr. Der Abendkurs um 19.25 Uhr ab Linz mit Ankunft 20.43 Uhr in Rohrbach bietet noch eine Möglichkeit für die Einzelhandelsbeschäftigten.

### Sonn- und Feiertage:

**NEU:** Neben den Schichtbussen bietet die Linie 230 für Wochenpendler, Studentinnen und Studenten die bewährten Verbindungen um 17.01 Uhr, 18.20 Uhr und **mit neuer Abfahrtszeit um 18.51 Uhr und sehr bequem nun direkt nach Linz.** Der Kurs um 19.20 Uhr ab Linz wird unverändert angeboten.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Tagschicht- und Wechselschichtbusse in beiden Richtungen nicht am Fahrplan aufscheinen. Die Fahrzeiten entnehmen Sie bitte den Fahrplänen der Linie S239 und S289. Die Benützung dieser Schichtbusse für eine Fahrt in die Innenstadt ist durchaus möglich. Ideale Ausstiegshaltestelle ist hier die Rudolfstraße und eine Weiterfahrt mit der Straßenbahn.

Wir stehen Ihnen für Fahrplan- und Preisauskünfte gerne zur Verfügung.

Der neue Fahrplan steht auf [www.oeevv.at](http://www.oeevv.at) zum Download bereit.

**Kontakte:** ÖÖVV Kundencenter Telefon: 0810 240 810 Email: [kundencenter@oeevv.at](mailto:kundencenter@oeevv.at) und Andrea Falkner, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz, Telefon: 0732 66 10 10 310 Email: [andrea.falkner@oeevv.at](mailto:andrea.falkner@oeevv.at), Webseite: [www.oeevv.at](http://www.oeevv.at)

# **KINDERGARTEN – ANMELDUNG FÜR 2015/16**

Die Kindergartenleitung ersucht um die Planung für das neue Kindergartenjahr zeitgerecht vornehmen zu können um Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2015/16. Sollten Sie beabsichtigen Ihr Kind in den Kindergarten zu schicken, werden Sie eingeladen, unten stehendes Anmeldeformular auszufüllen und am Montag, den 19. Jänner am Nachmittag von 13.30 – 14.30 Uhr im Kindergarten abzugeben.

.....  
(bitte hier abtrennen)

## **KINDERGARTEN – ANMELDUNG**

Kindergartenjahr 2015/16

Name des Kindes: .....

Geburtsdatum: .....

Name der Eltern: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

E- Mail Adresse: .....

.....  
Datum

.....  
Unterschrift